Krankenpflegeschule

Dorfstrasse 13b
6800 Feldkirch, Österreich

Ein strenges und zugleich fein strukturiertes Prisma ist als Kontrapunkt neben die unruhigen Formen des benachbarten Internats gestellt. Hinter dem lakonischen Rhythmus der Fassaden steckt eine überraschende räumliche Dynamik der inneren Erschließungsachse. Vom halbgeschoßig versetzten Eingangsbereich mit der über zwei Etagen reichenden Halle führt diese Zone mit unterschiedlichen Belichtungen, Deckenprofilen und Durchblicken über die ganze Gebäudelänge und erreicht am anderen Ende wieder doppelte Geschoßhöhe.
Helle Putzflächen und Terrazzobeläge, viel Birkenholz innen, rostrote Fensterelemente als modular gegliederte Ausfachung des Fassadenrasters. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

ARCHITEKTUR
Heinz & Mathoi & Streli
Norbert Schweitzer

BAUHERRSCHAFT
Land Vorarlberg

FERTIGSTELLUNG
1987

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Krankenpflegeschule

DATENBLATT

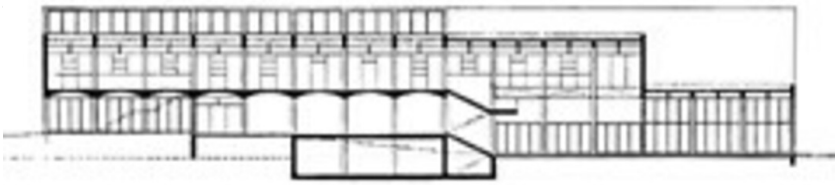
Architektur: Heinz & Mathoi & Streli, Norbert Schweitzer (Dieter Mathoi, Jörg Streli, Karl Heinz)
Bauherrschaft: Land Vorarlberg

Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

Planung: 1983
Fertigstellung: 1987

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.



Krankenpflegeschule

Projektplan